

## Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 19 / 17. April 2023

### **KiTa Abenteuerland will Kinder noch mehr beteiligen**

Das Team der KiTa Abenteuerland in Osterweddingen hat sich in Rahmen des Projektes „FundaMental – Bausteine für eine gesunde KiTa-Entwicklung“ vorgenommen, den KiTa-Alltag noch besser und gesünder zu gestalten. Dazu gehört auch, die Kinder stärker in Entwicklungsprozesse einzubeziehen. Das möchte das Team u.a. mit der Einrichtung eines Kinder-Parlaments und der Entwicklung eines Verhaltenskodex im Team zum respektvollen Umgang zwischen Kindern, Erzieher\*innen und Eltern erreichen.

Hilfe bekommt das Team dafür am 21. April und am 4. August von Steffi Schöps, Pädagogin und STEP-Trainerin. Das „Systematisches Training für Eltern und Pädagogen“ (STEP) ist ein pädagogisches Konzept, das Kindern und Jugendlichen Orientierung und Halt gibt, sie respektvoll, wertschätzend und mit einem gesunden Maß an Gelassenheit ins Leben begleitet. Das Programm basiert auf der Individualpsychologie und der Humanistischen Psychologie und kann präventiv bei Erziehungsfragen und -problemen unterstützen. Der Aufbau verlässlicher Bindungen innerhalb der Familien sowie ein wertschätzender und professionell gestalteter Alltag im KiTa-Bereich sind dabei ebenso wichtig wie gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaften in KiTa, Schule und Erziehungshilfe.

Die KiTa Abenteuerland nutzt dafür einen Teil ihres Budgets, das für Gesundheitsförderung im Projekt FundaMental zur Verfügung steht. Anke Sommermeier von der IKK gesund plus betont: „Die Schulung wird dem Team helfen, einen Verhaltenskodex zu entwickeln, der eine gesundheitsfördernde und positive Atmosphäre in der KiTa unterstützt sowie die Beziehung zwischen Erzieher\*innen, Kindern und Eltern stärkt.“ Die Krankenkasse unterstützt das Vorhaben seit Beginn als Fördermittelgeber.

Ihr\*e Ansprechpartner\*in:

Susanne Borchert, Tel.: 03 91/ 28 86 83-0 oder per E-Mail  
funda-mental@lvg-lsa.de

Über FundaMental: Das Projekt „FundaMental – Bausteine für eine gesunde KiTa-Entwicklung“ wurde von der LVG und der IKK gesund plus, die das Projekt fördert, gemeinsam entwickelt. Über fünf Jahre haben je sieben KiTas aus den Landkreisen Börde und Harz die Chance, gesundheitsförderliche Strukturen in ihren KiTas auf- und auszubauen. Die IKK gesund plus vertritt in Sachsen-Anhalt im Rahmen der Kranken- und Pflegeversicherung ca. 370.000 Versicherte und rund 60.000 Arbeitgeber. Die Gesundheit der Jüngsten liegt ihr ebenso wie der LVG besonders am Herzen.